

## Konzept zur Seniorenbeteiligung in der Gemeinde Bohmte

### 1. Ausgangslage und Zielsetzung

Die Gemeinde Bohmte steht, wie viele Kommunen, vor der Herausforderung, den demografischen Wandel aktiv zu gestalten.

Seniorinnen und Senioren verfügen über vielfältige Erfahrungen, Kompetenzen und Perspektiven, die für das Gemeinwesen von großem Wert sind.

Ziel des Konzeptes ist es daher, eine nachhaltige und niedrighschwellige Form der Seniorenbeteiligung aufzubauen. Kern des Konzeptes ist die Gründung der **Initiativgruppe „Seniorinnen für Seniorinnen“**.

Die Initiativgruppe soll als offene, flexible und praxisnahe Beteiligungsform wirken und die Interessen älterer Menschen in der Gemeinde sichtbar machen sowie deren Mitwirkung stärken.

### 2. Initiativgruppe „Seniorinnen für Seniorinnen“

Die Initiativgruppe setzt sich aus freiwillig engagierten Bürgerinnen und Bürgern zusammen, die bereits an den Workshops zur Seniorenbeteiligung teilgenommen haben. Gleichzeitig soll die Gruppe ausdrücklich offen für weitere interessierte Personen aus der Gemeinde sein.

Die Mitarbeit erfolgt ehrenamtlich und freiwillig. Ziel ist eine offene Beteiligungsstruktur ohne starre organisatorische Vorgaben.

Es wird bewusst auf starre Strukturen wie beispielsweise eine Satzung oder formale Wahlen verzichtet, um die Arbeit flexibel, unkompliziert und langfristig tragfähig zu gestalten. Dadurch können sich Interessierte niedrighschwellig einbringen und die Arbeit der Gruppe bedarfsorientiert weiterentwickeln.

#### 2.1 Aufgaben der Initiativgruppe

Die Initiativgruppe übernimmt insbesondere folgende Aufgaben:

- Ansprechpartnerin für Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde sein
- Förderung der Seniorenbeteiligung in der Gemeinde Bohmte
- Bündelung und Weitergabe von Anliegen älterer Menschen
- Unterstützung und Entwicklung von Angeboten für Seniorinnen und Senioren
- Austausch mit Verwaltung, Politik, Vereinen, Kirchen und weiteren Akteuren
- Durchführung eines Seniorenforums zweimal jährlich
- Bewirtschaftung eines Budgets in Höhe von 3.000 € jährlich

Die Initiativgruppe versteht sich dabei als Bindeglied zwischen älteren Bürgerinnen und Bürgern, Verwaltung, Politik sowie bestehenden sozialen und gesellschaftlichen Angeboten.

### 3. Seniorenforum

Das Seniorenforum soll zweimal jährlich stattfinden und allen Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Bohmte offenstehen.

Das Forum dient dem offenen Austausch, der Information sowie der Beteiligung älterer Menschen an gemeindlichen Themen und Entwicklungen.

Im Rahmen des Seniorenforums sollen insbesondere Themen aufgegriffen werden, die ältere Menschen in ihrem Alltag bewegen. Dazu zählen beispielsweise:

- Maßnahmen und Veranstaltungen gegen Einsamkeit im Alter
- Informationen zu Pflege- und Unterstützungsangeboten
- Fragen zur Mobilität und gesellschaftlichen Teilhabe
- Freizeit-, Begegnungs- und Beratungsangebote
- Sicherheit und Gesundheit im Alter
- Digitalisierung und Unterstützung im Umgang mit digitalen Medien
- Wohnformen und Leben im Alter
- weitere aktuelle Anliegen älterer Menschen

Darüber hinaus soll das Seniorenforum dazu dienen, Anregungen, Wünsche und Problemstellungen aus der Bürgerschaft aufzunehmen und zur weiteren Bearbeitung an die Initiativgruppe zurückzuspielen.

Die Ergebnisse des Forums können anschließend mit Verwaltung, Politik und weiteren Beteiligten besprochen und in konkrete Maßnahmen überführt werden.

#### **4. Vorteile einer strukturierten Seniorenbeteiligung**

Die Einführung einer strukturierten Seniorenbeteiligung bietet für die Gemeinde Bohmte zahlreiche Vorteile:

- stärkere Einbindung älterer Menschen in das Gemeindeleben
- bessere Berücksichtigung seniorenrelevanter Themen in kommunalen Entscheidungsprozessen
- Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts
- Stärkung des ehrenamtlichen Engagements
- frühzeitiges Erkennen von Bedarfen und Herausforderungen älterer Menschen
- Entwicklung passgenauer Angebote für Seniorinnen und Senioren
- Förderung sozialer Kontakte und Verringerung von Einsamkeit im Alter
- Verbesserung des Informationsflusses zwischen Gemeinde und älteren Bürgerinnen und Bürgern
- Förderung von Eigeninitiative und Mitverantwortung
- stärkere Vernetzung zwischen Bürgerschaft, Verwaltung und lokalen Akteuren

Durch die Einbindung freiwillig engagierter Personen werden zudem das bürgerschaftliche Engagement, die Gemeinschaft sowie demokratische Prozesse nachhaltig gestärkt und weiter gefördert.

#### **5. Ausblick**

Mit der Initiativgruppe „**Seniorinnen für Seniorinnen**“ schafft die Gemeinde Bohmte eine offene und zukunftsorientierte Form der Seniorenbeteiligung. Das Konzept ermöglicht älteren Menschen, ihre Anliegen aktiv einzubringen, Verantwortung zu übernehmen und das Gemeindeleben mitzugestalten.

Durch den bewussten Verzicht auf starre Strukturen wird eine flexible und praxisnahe Arbeitsweise ermöglicht, die sich an den tatsächlichen Bedarfen der Seniorinnen und Senioren orientiert und langfristig tragfähig ausgestaltet werden kann.

Das Konzept wird von der Freiwilligenagentur der Gemeinde Bohmte unterstützt.

## 6. Grafische Darstellung des Konzepts

